

Mehrbelastung für (Grundschul-)Lehrer in Bayern u.a.

Beitrag von „laleona“ vom 9. Januar 2020 14:28

Dieses Mehrarbeitszeitkonto gab es vor einigen Jahren (in den sog. Nullerjahren) auch im Förderschulbereich, damals auch wegen Lehrermangel. Gleichzeitig aber erhielt ich zB, da meine Staatsnote fürs Beamtentum nicht ausreichte, einen Jahresvertrag über nur 20 (von damals 27) Pflichtstunden. Wäre ja teurer gewesen.

Zudem hat man in den Nullerjahren die Förderschullehrkräfte (und auch GS, glaube ich) echt vertrieben mit wahnwitzigen Einstellungsnoten von 1,2 und solchen Scherzen. Wären die damals alle genommen worden, hätte man heute nicht das Problem (sag ich jetzt mal so, ohne genaue Zahlen zu kennen, Asche auf mein Haupt).

Die Stundenerhöhung der GS-Lehrkräfte finde ich einfach nur unfair, da die in der GS eh immer mehr, immer mehr machen müssen. Ich möchte nicht tauschen!